

Geeignete Werkstoffe für die Trinkwasserinstallation im Versorgungsgebiet der swa Wasser GmbH

Untersuchung der Trinkwasserparameter nach DVGW W 551-8 (Trinkwasserparameter für die Beurteilung der einsetzbaren metallenen Werkstoffe) und nach UBA-Bewertungsgrundlage für metallene Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser.

Parameter	Einheit	swa Trinkwasser*
Wassertemperatur vor Ort	°C	12,6
pH-Wert vor Ort		7,58
Leitfähigkeit vor Ort (25 °C)	µS/cm	445
Sauerstoff	mg/l	3,9
Natrium	mg/l	5,1
Kalium	mg/l	1,0
Calcium	mg/l	61,3
Magnesium	mg/l	18,5
Chlorid	mg/l	6,0
Nitrat	mg/l	3,6
Sulfat	mg/l	25
Kieselsäure	mg/l	4,7
Orthophosphat (PO ₄)	mg/l	<0,05
Säurekapazität bis pH = 4,3 (K _{S4,3})	mmol/l	4,17
Basekapazität bis pH = 8,2 (K _{B8,2})	mmol/l	0,16
TOC	mg/l	<0,5
Summe Erdalkalien	mmol/l	2,29
Calcitösekapazität	mg/l CaCO ₃	-8
Lochkorrosionsquotient (S1)		0,17

*Mittelwert der Analyseergebnisse der Messstellen Grundschule Göggingen, Kindergarten Bärenkeller, Polizei Lechhausen, Betriebshof Haunstetten, Hochbehälter Steppach

Kupfer, nichtrostender Stahl und innenverzinnertes Kupfer sind uneingeschränkt als Materialien für die Trinkwasser-Installation geeignet, sofern sie ein DVGW-Prüfzeichen oder ein gleichwertiges Prüfzeichen aufweisen und durch eine Fachfirma installiert werden. Ebenso können schmelztauchverzinkte Eisenwerkstoffe für die Kaltwasser-Installation verwendet werden. Sie sind nicht für die Warmwasser-Installationen geeignet.

Nichtmetallische Werkstoffe sind uneingeschränkt für die Trinkwasser-Installation geeignet, sofern sie ein DIN/DVGW-Prüfzeichen oder ein gleichwertiges Prüfzeichen tragen (Erfüllung der UBA-Bewertungsgrundlagen für Kunststoffe und andere organische Materialien im Kontakt mit Trinkwasser sowie der Prüfkriterien des DVGW-Arbeitsblattes W270).

